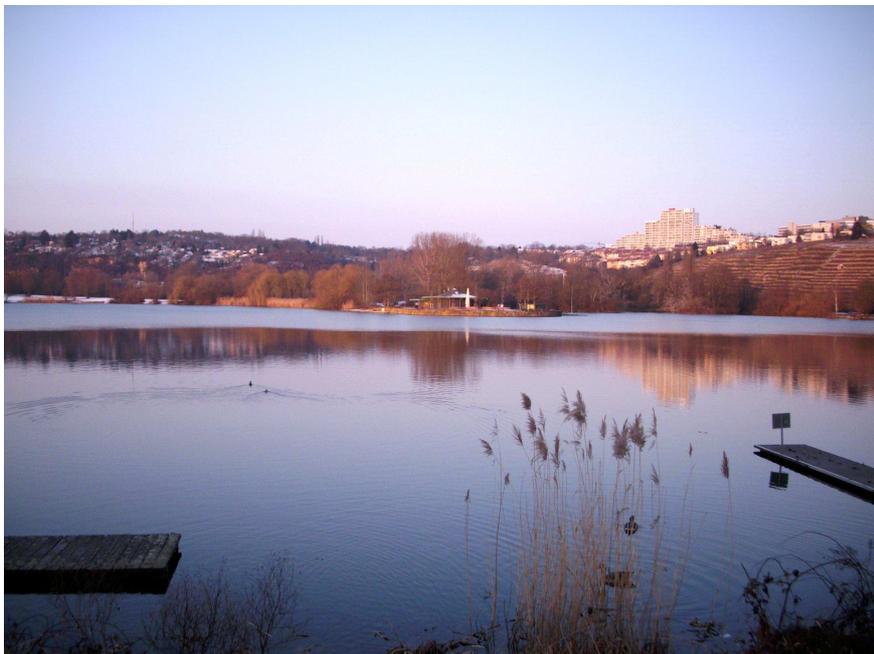


## Exkursionsbericht zur Vogelkundlichen Wanderung um den Max-Eyth-See in Stuttgart-Hofen am 07.03.2010

- Teilnehmer: Reinhard Bretträger, Gabi Stein-Elsner, Anneliese Beerstecher, Frau Traub (NABU Rudersberg + Mache-Kurs), Dr. Keith Lindsey, William Patrick
- Leitung: Rainer Molfenter
- Treffpunkt: um 7:00 Uhr Bahnhof Winnenden
- Ende: 8:45 Uhr dort
- Wetter: klarer Himmel, sonnig aber kalt, - 6 Grad C.

Komisch, die Teilnehmer/innen erinnerten mich gleich an den Graureiher: Genick eingezogen! Es war schon lausig kalt, als wir da am Winnender Bahnhof ein verfrorenes Grüppchen bildeten und uns nach Klärung, ob wir gehen sollten oder nicht, schnell zu den Autos begaben, in der Hoffnung, dass deren Heizungen gut einbrennen.

Von drinnen sah die Welt wunderschön aus: Die Sonne spickte heraus und die weißen Felder und Wiesen lagen da wie im Märchen. Die Wirklichkeit holte uns allerdings sofort beim Aussteigen wieder ein, brrrr. Alle waren aber warm angezogen, Reinhard hat vor lauter Hitze sogar schon beim Bahnhof einen Handschuh weggeschmissen.....



Der See war anders, als erwartet, frei von Eis und in und um ihn tummelte sich doch einiges (s. Liste). Ein einfliegender Kormoran, ein klopfender Specht (?) und eine kleine Schar Haussperlinge wünschten uns einen guten Morgen. Und den hatten wir, ließ uns doch Herr Molfenter nicht allzusehr an einer Stelle verweilen. So kam man kaum abgekühlt über die Runde. Und manche „nette“ Bemerkung, z.B. über einen gewissen Blutspecht, erwärmte die fröhliche Gruppe zusätzlich.



Erstaunlich war die große Ansammlung von Graugänsen, auch Stare und Ringeltauben waren schon da. Man hat natürlich auch wieder einige Dinge dazugelernt, so erklärte uns Herr Molfenter, dass z.B. die Ringeltaube fünfmal rufen würde, im Gegensatz zur Türkentaube, die nur dreimal rief. Und den Unterschied des Höckerschwanmännchens mit dem größeren Nasenknubbel zum Weibchen habe ich auch noch nicht gewusst.



Die vielen Nester der Graureiher an der nordwestlichen Seite des Sees lassen hoffen, dass im Frühjahr hier wieder viele Paare brüten werden. Mit etwas flotteren Schritten gingen wir dann an der Südseite, wo es kaum etwas zu sehen gab, zurück.

w.p.

## NABU Gruppe Winnenden

Artenliste:

Artengruppe	Trivialname	Gattung	Art	Ergebnis
Säuger	Eichhörnchen	<i>Sciurus</i>	<i>vulgaris</i>	1
Säuger Ergebnis				1
Vögel	Graugans	<i>Anser</i>	<i>anser</i>	95
	Höckerschwan	<i>Cygnus</i>	<i>olor</i>	1
	Stockente	<i>Anas</i>	<i>platyrhynchos</i>	30
	Tafelente	<i>Aythya</i>	<i>ferina</i>	5
	Graureiher	<i>Ardea</i>	<i>cinerea</i>	6
	Kormoran	<i>Phalacrocorax</i>	<i>carbo</i>	20
	Teichhuhn	<i>Gallinula</i>	<i>chloropus</i>	3
	Blässhuhn	<i>Fulica</i>	<i>atra</i>	5
	Lachmöwe	<i>Larus</i>	<i>ridibundus</i>	27
	Ringeltaube	<i>Columba</i>	<i>palumbus</i>	11
	Buntspecht	<i>Dendrocopos</i>	<i>major</i>	2
	Grünspecht	<i>Picus</i>	<i>viridis</i>	1
	Eichelhäher	<i>Garrulus</i>	<i>glandarius</i>	3
	Rabenkrähe	<i>Corvus</i>	<i>corone</i>	6
	Kohlmeise	<i>Parus</i>	<i>major</i>	4
	Blaumeise	<i>Cyanistes</i>	<i>caeruleus</i>	3
	Gartenbaumläufer	<i>Certhia</i>	<i>brachydactyla</i>	2
	Star	<i>Sturnus</i>	<i>vulgaris</i>	7
	Amsel	<i>Turdus</i>	<i>merula</i>	9
	Rotkehlchen	<i>Erithacus</i>	<i>rubecula</i>	1
Hausperling	<i>Passer</i>	<i>domesticus</i>	8	
Bachstelze	<i>Motacilla</i>	<i>alba</i>	1	
Buchfink	<i>Fringilla</i>	<i>coelebs</i>	3	
Grünling	<i>Carduelis</i>	<i>chloris</i>	1	
Vögel Ergebnis				254

Link zum Naturgucker: <http://www.naturgucker.de/?gebiet=-1030042324>